

**2. Weihnachtsfeiertag -
Hl. Stephanus**

1. Lesung: Apg 6,8-10;7,54-60
Evangelium: Mt 10,17-22
Liturgische Farbe: rot

**Sonntag in der Weihnachts-
oktav - Fest der Heiligen
Familie**

1. Lesung: Sir 3,2-6.12-14 oder
Sam 1,20-22.24-28)
2. Lesung: Kol 3,12-21 oder
1 Joh 3,1-2.21-24
Evangelium: Lk 2,41-52
Liturgische Farbe: weiß

**Neujahr - Hochfest der
Gottesmutter Maria**

1. Lesung: Num 6,22-27
2. Lesung: Gal 4,4-7
Evangelium: Lk 2,16-21
Liturgische Farbe: weiß

2. Sonntag nach Weihnachten

1. Lesung: Sir 24,1-2.8-12
2. Lesung: Eph 1,3-6.15-18
Evangelium: Joh 1,1-18
Liturgische Farbe: weiß

**Erscheinung des Herrn -
Dreikönig**

1. Lesung: Jes 60,1-6
2. Lesung: Eph 3,2-3a.5-6
Evangelium: Mt 2,1-12
Liturgische Farbe: weiß

4. Adventssonntag

1. Lesung: Mi 5,1-4a
2. Lesung: Hebr 10,5-10
Evangelium: Lk 1,39-45
Liturgische Farbe: violett

Am Heiligen Abend

1. Lesung: Jes 62,1-5
2. Lesung: Apg 13,16-17.22-25
Evangelium: Mt 1,1-25
Liturgische Farbe: weiß

In der Heiligen Nacht

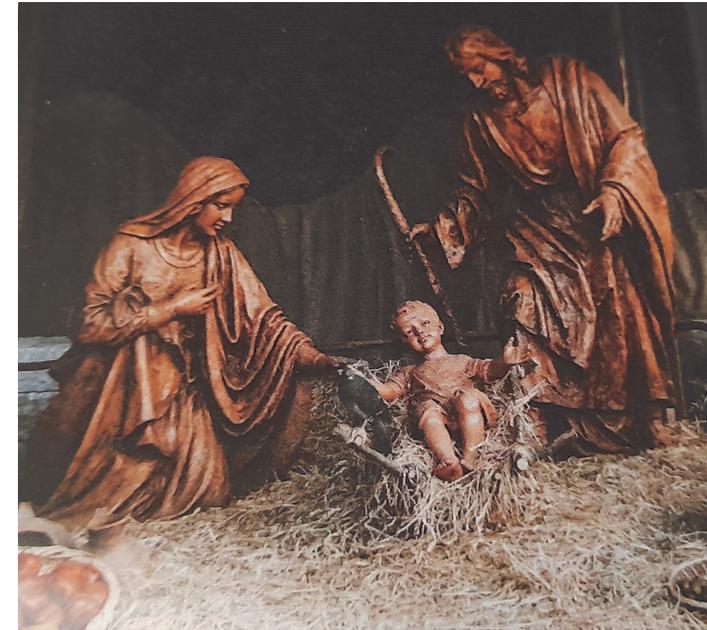
1. Lesung: Jes 9,1-6
2. Lesung: Tit 2,11-14
Evangelium: Lk 2,1-14
Liturgische Farbe: weiß

Weihnachten am Morgen

1. Lesung: Jes 62,11-12
2. Lesung: Tit 3,4-7
Evangelium: Lk 2,15-20
Liturgische Farbe: weiß

Weihnachten

1. Lesung: Jes 52,7-10
2. Lesung: Hebr 1,1-6
Evangelium: Joh 1,1-18,
Liturgische Farbe: weiß



*Und seht,
was in dieser
hochheiligen Nacht
der Vater
im Himmel
für Freude
uns macht*

Weihnachten
2024

Dezember 2024

Weihnachten in einer durchwachsenen Zeit

Wir alle freuen uns auf Weihnachten, möchten ein schönes Fest erleben, müssen aber zur Kenntnis nehmen, dass die Idylle, die wir mit diesem Fest verbinden, Risse bekommen hat. In der Wahrnehmung vieler Menschen ist Weihnachten eine Art Wintermärchen geworden, eingebettet in eine tiefe innere Gemütswelt und es besteht die Gefahr, dass dieser wunderbare kulturelle Rahmen dieses Festes mit Krippe und Baum und vertrauten Melodien bei vielen Menschen zwar noch der Rahmen ist, aber im Innersten leer bleibt, wenn das Geheimnis selbst dabei verschwindet und der Rahmen ohne Bild bleibt.

Gerade in unserer so durchwachsenen und mit vielen Problemen belasteten Zeit spüren wir, dass wir mehr denn je den Inhalt des Festes brauchen, der für unser alltägliches Leben Fundament sein kann. Denn oberflächliche Wünsche, unverbindliche Freundlichkeiten und wohlklingende Absichtserklärungen genügen nicht mehr. In diesen Tagen braucht es etwas Tragfähiges, das die Gesellschaft wieder zusammenführen kann. Wir erfahren derzeit eine tiefe Entsolidarisierung. Wir sprechen zwar viel von Solidarität, aber jeder erwartet sich diese vom anderen. Wir leben heute vielfach in einer Gesellschaft, die viele Menschen als das Dunkel erfahren, von dem schon der Prophet Jesaja im Alten Testament spricht: ‚Das Volk, das im Dunkel lebt, sieht ein helles Licht. Über denen, die im Land der Finsternis wohnen, strahlt ein Licht auf.‘

Sehen auch wir in der Botschaft von Weihnachten ein Licht? Oft braucht es die Dunkelheit, denn erst durch den Kontrast sind wir wieder in der Lage, das Licht als solches wahrzunehmen. Wenn wir aber nach einem Licht Ausschau halten, braucht es auch die Bereitschaft, dass wir uns nach diesem Licht hin ausrichten, unseren Blick ihm zuwenden und offen sind für die Stimme, die aus diesem Licht spricht, wenn es heißt: „Fürchtet euch nicht, euch ist heute der Heiland geboren, Christus, der Herr.“ Er wird euch in ein Land des Verstehens führen, wo das Gemeinsame stärker ist als das Trennende.

(Die Ankunft Gottes unter den Menschen ist für uns Christen eine befreiende Wahrheit, denn plötzlich sind wir mit unseren Ängsten nicht

DIENSTAG 31.12. SILVESTER

18.00 Wortgottesfeier *mitgestaltet vom Männerchor*
Pfarrgemeinde

MITTWOCH 1.1. Neujahr - HOCHFEST der GOTTESMUTTER MARIA

07.45 *keine Messe*

10.15 Hl. Messe *mitgestaltet vom Kirchenchor*
lebende und verstorbene Fam. Prando, Steinmann,
Gruber

DONNERSTAG 2.1.

7.00 Hl. Messe Arme Seelen, Tressl Gruber

FREITAG 3.1.

07.00 Hl. Messe Ines Zöschg

SONNTAG 5.1.

07.45 *keine Messe*

10.15 Hl. Messe Verstorbene der Fam. Lex – Hecherhof, Waltraud
Klotzner geb. Schindler, Anna und Anton Klotzner

MONTAG 6.1. ERSCHEINUNG DES HERRN – DREIKÖNIG

07.45 *keine Messe*

10.15 Hl. Messe *mitgestaltet vom Kirchenchor*
Winfried Pur – Jahrtag

DONNERSTAG 9.1.

07.00 Hl. Messe Hans und Rosa Zöggeler – Jahrtag, Franz und Rosa
Theiner, Eleonora Schneeberger

FREITAG 10.1.

07.00 Hl. Messe Pfarrgemeinde

SONNTAG 12.1. FEST DER TAUFTE JESU

07.45 Hl. Messe

10.15 Hl. Messe Hermine Koppelstätter
Waltraud Bernard geb. Breitenberger

Feiert mit uns Gottesdienst in der Pfarre St. Vigil Untermals

SONNTAG 22.12. 4. ADVENTSONNTAG

Sammlung für die Kirchenheizung

- 07.45 Rorate *mitgestaltet von Viktoria und Elisabeth Zöggeler*
Gottfried und Harald Pixner, Rita Trogmann – Jahrtag,
Vinzenz Zelger und HW Peter Zelger
- 10.15 Hl. Messe *mitgestaltet von Sonja und Gitarrenfreunde vom KFS*
Hemma Neuerer, Danilo Morello – Jahrtag,
Paula und Erich Toll, Rudi Ladurner – Jahrtag

DIENSTAG 24.12. HEILIGER ABEND

- 06.30 Rorate *mitgestaltet von Happy Singers*
Brigitte Theiner geb. Reiterer – Jahrtag, Josef,
Antonia und Marlene Gufler, Fam. Karlheinz Gufler
- 16.00 Kindermette
23.00 Christmette

MITTWOCH 25.12. WEIHNACHTEN/ CHRISTTAG

- 07.45 *keine Messe*
- 10.15 Hl. Messe *mitgestaltet vom Kirchenchor*
Georg und Walter Lamprecht, Filomena Locher,
Alois Frizzi – Jahrtag, Karl und Zenzl Kaufmann,
Hilde Schwabl, Franz Untergasser – Jahrtag,
Hans Gufler mit Eltern

DONNERSTAG 26.12. FEST D. HL STEPHANUS

- 10.00 Hl. Messe in der Kirche St. Valentin *mitgestaltet vom Kirchenchor*
Ernst und Kathi Weiss, Maria und Josef Praxmarer,
Erb Marianne

FREITAG 27.12.

- 07.00 Hl. Messe Familie Buschwenter, Haller Angelika

SONNTAG 29.12. FEST DER HL. FAMILIE

- 07.45 *keine Messe*
- 10.15 Hl. Messe Gisela Burger, Irene Haspinger geb Kotschieder,
Verstorbene der Fam. Santer und Brugnara

mehr allein. Wenn der Mensch sich in seinen Ängsten und Nöten nicht mehr verstanden weiß, sich im Stich gelassen fühlt, wird sehr oft aus der Angst Aggression und es kann in Gewalttätigkeiten enden. Es braucht also jemanden, von dem wir uns auch in unseren Ängsten und Nöten und Bedürfnissen angenommen wissen. Jesus bietet sich an: ‚Kommt alle zu mir, die ihr mühselig und beladen seid. Ich werde euch Erquickung verschaffen.‘ Freilich, das setzt Vertrauen voraus. Habe ich Vertrauen zu dem, der mich einlädt? Ist er für mich nur ein Wintermärchen oder tragendes Fundament? Bringe ich den Glauben mit?)

Damals vor über zweitausend Jahren haben die Hirten dieser Stimme ihre Aufmerksamkeit geschenkt und sie sind aufgebrochen, hin zur Krippe. Und sie sind einem arglosen Kind begegnet, von dem eine tiefe Ausstrahlung ausgegangen ist, von der sie sich durchdrungen wussten. Wenn ein Kind sich in der Dunkelheit allein weiß, wird es von Angst übermannt, sobald es aber die führende Hand der Mutter oder des Vaters verspürt, weicht diese Angst, obwohl der äußere Zustand unverändert geblieben ist. Das Kind hat plötzlich die innere Gewissheit: ich bin nicht allein, ich bewege mich zwar in der Dunkelheit, aber ich spüre die führende Hand meiner Mutter, meines Vaters und ich weiß, sie wird mich aus der Dunkelheit zum Licht führen. So sollen auch wir, wenn wir Gott vertrauen, mit Ausdauer und einem großen Vertrauen unseren Weg gehen.

Wenn wir also an Weihnachten zum Kind in der Krippe aufbrechen, sollen wir uns den Hirten anschließen, den gering Geachteten, den Bedrängten, jenen, die am Rande stehen, die suchen und Ausschau halten nach dem Stern, der sie führt.

So kann wirklich wieder neue Freude, Hoffnung und Zuversicht in den Menschen aufkommen.

Die Menschen werden nicht mehr auf Kosten der anderen ihren Vorteil suchen und der Horizont wird sich wieder weiten und sie werden einander wieder als geschwisterliche Weggefährten wahrnehmen und es wird eine neue Atmosphäre wachsen und entstehen. Die Probleme werden deswegen nicht von heute auf morgen verschwinden, aber wir wissen, wir werden von ihnen nicht mehr erdrückt werden, sondern das Gemeinsame, das uns Verbindende und das uns Stärkende gibt uns die Kraft, dass wir in großer Entschiedenheit die Probleme einer Lösung zuführen werden, nach dem Motto: Wir schaffen es!

Die Grundlage dafür ist unser Glaube, dass uns in Betlehem das Heil erschienen und Gottes Wort Mensch geworden ist. Liebe wird den Hass besiegen, denn Gott hat uns im Kind in der Krippe die Hand gereicht. Es ist Christus der Herr, unser Erlöser!

Und plötzlich spüren wir: Christus wird nicht nur in der Krippe von Bethlehem geboren, sondern auch in unseren Herzen, in jeder echten Selbsterkenntnis und in jedem Sinneswandel, in jedem guten Gedanken und in jedem Erwachen von Liebe und Einfühlung, in jedem Entschluss zu helfen, wird Gott in unserem Herzen neu geboren.

Von Herzen wünsche ich euch diese befreiende Erfahrung von Weihnachten.

Ich wünsche euch frohe und gesegnete weihnachtliche Tage.
Ich wünsche euch das helle Licht im Dunkel der Zeit.

Euer Pfarrer
Abt em. German Erd OCist

Frauentreff Untermais

Der Frauentreff Untermais bedankt sich herzlich, bei allen die uns bei der Aktion Adventskranzbinden unterstützt haben.

Bedanken möchten wir uns bei den fleißigen Händen fürs Schneiden, Binden und Dekorieren der Kränze, für die zahlreichen Spenden und für alle die uns in irgendeiner Weise unterstützt haben.



Vergelt`s Gott und frohe Weihnachten – der Frauentreff

Wie jedes Jahr wird eine Gruppe von Bläsern der Bürgerkapelle bereits am 18. Dezember die Betriebe und Firmen in den Handwerkerzonen Passer und Untermais besuchen und somit Weihnachts- und Neujahrsgrüße überbringen.

Die Bürgerkapelle Untermais ist außerdem an folgenden Tagen unterwegs:



Gruppe Mais

Samstag 28. Dezember

Vormittag Gampenstraße und Wolkensteinviertel;

Nachmittag Petracastaße mit Nebenstraßen

Montag 30. Dezember

Vormittag Pfarrgasse und Romstraße;

Nachmittag Cavourstraße und Grabmayrstraße, obere Schafferstraße

Silvestertag 31. Dezember

untere Schafferstraße, Maiastraße, Romstraße,
Matteottistraße mit Nebenstraßen;

Gruppe Hagen:

Samstag 28. Dezember

Vormittag Katzensteinstraße und Schotterwerkstraße;

Nachmittag Hagen

Montag 30. Dezember

Vormittag Rennstallweg, St. Floriangasse, untere Romstraße;

Nachmittag Katherinastr. mit Nebenstraßen

Silvestertag 31. Dezember St. Vigilplatz

Die Bürgerkapelle Untermais würde sich freuen, Euch zu Hause anzutreffen und ihre musikalischen Glückwünsche persönlich überbringen zu dürfen. Bereits auf diesem Weg wünschen wir allen besonders frohe und gesegnete Weihnachten.



KIRCHENCHOR
UNTERMAIS

Programm für die Weihnachts- und Neujahrstage

Dienstag, 24. Dezember 2024, Christmette

23.00 Uhr

Weihnachtslieder

*

Mittwoch, 25. Dezember, Christtag

10.15 Uhr

Pastoralmesse in G von **Karl Kemper**

Laudate Dominum von **W.A. Mozart**

Pifa aus dem „**Messias**“ von **G. Fr. Händel**

Transeamus usque Bethlehem, arr. von J. Schnabel

Stille Nacht

mit Orgel und Orchester

*

Donnerstag, 26. Dezember, Stephanitag (in St. Valentin!)

10.00 Uhr

Weihnachtslieder

*

Dienstag, 31. Dezember, Silvester

18.00 Uhr

Der Dankgottesdienst wird vom **Männerchor** mit weihnachtlichen Liedern mitgestaltet (Leitung: Stefan Pur)

*

Mittwoch, Neujahr, 1. Jänner 2025

10.15 Uhr

Messe brève in C von **Charles Gounod** mit Orgel

*

Montag, 6. Jänner, Dreikönigsfest

10.15 Uhr

Messe in D-Dur von **Georg Strassenberger** mit Orgel
Transeamus usque Bethlehem, arr. von J. Schnabel

*

Orgel: Leonardo Carrieri
Gesamtleitung: Julia Perkmann

Am Freitag, 05. Januar 2025 findet die **Aktion Sternsingen** in Untermais statt. Die Anmeldungen fürs Sternsingen sowie Begleitpersonen nimmt Patrizia Permann (349-6133518) entgegen.



Infos zum Vorstellungsprojekt 2025 „Indonesien“:

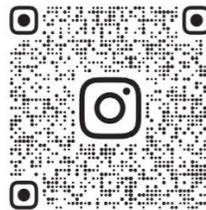
Waisenheim in Indonesien: Ein sicherer Ort für Kinder

Im Heim in Lewoleba auf der Insel Lembata werden Waisenkinder, zurückgelassene und ausgeschlossene Kinder aufgenommen. Es handelt sich oft auch um Kinder, dessen Eltern nicht genug Geld haben um die Kinder ausreichend zu ernähren oder um solche, die in der Familie Gewalt erfahren. Das aktuelle Heim wurde aus Bambus und einfachem Material gebaut. Der Zustand ist renovierungsbedürftig und in der Regenzeit regnet es ins Haus hinein. Es wird angedacht mit einem Teil der Sternsingengelder ein zweites Heim aufzubauen, da das Heim zu klein ist und zurzeit nicht alle Kinder ein Bett haben. Im Moment bietet das Heim Platz für 35 Kinder, mit dem Bau des neuen Heimes werden bis zu 70 Kinder darin wohnen.

Hier der Link zum Sternsingen-Film für das Vorstellungsprojekt 2025 „Indonesien“: <https://www.youtube.com/watch?v=FX7re8RZeBI>

Wir sind auch auf Instagram zu finden, wo wir laufend Fotos von Gruppenstunden und Aktionen posten. Ihr könnt uns gerne folgen!

Bei Fragen könnt ihr euch gerne bei der Ortsverantwortlichen **Steinkeller Anna** melden: (340-5517632) oder per Mail an jungschar.untermais@hotmail.com



@JUNGSCHAR_UNTERMAIS

Für den Pfarrgemeinderat:

Wir möchten an dieser Stelle unseren neuen Seelsorger Abt German begrüßen und wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

Wir hatten auch schon eine erste gemeinsame PGR-Sitzung und wir wünschen ihm viel Kraft, Geduld, Ausdauer und Gesundheit für unseren gemeinsamen Weg.



Für die zahlreichen Aushilfen in der Übergangszeit möchten wir allen Priestern und Leitern von Wortgottesfeiern für den großen Einsatz danken. Gleichzeitig auch dem Mesner team und allen die in und um die Kirche mithelfen.

Die **neuen Gottesdienstzeiten** in Untermais:

Sonntage/Feiertage	Hl. Messe <u>um 07.45 Uhr und um 10.15 Uhr</u>
Donnerstag und Freitag	Hl. Messe um 07.00 Uhr

Die Kindermette findet wieder um 16.00 Uhr statt – die Christmette feiern wir heuer um 23.00 Uhr.

Das Pfarrbüro bleibt geschlossen vom 21.12.2024 bis 6.1.2025

Seit Jungscharbeginn im Oktober 2024 zählen wir mittlerweile knapp 50 Jungschar Kinder, welche sowohl bei den wöchentlichen Gruppenstunden als auch bei den monatlichen Großaktionen teilnehmen. Auch kommen laufend wieder neue Kinder dazu, was uns sehr freut!

VORSCHAU

Am 3. Adventsonntag, 15.12.2024, gestalten wir den Gottesdienst um 10.15 Uhr. Wir laden alle Kinder zur Singprobe um 9 Uhr in die KIMM-Räume ein (auch nicht Jungschar Kinder dürfen kommen!).

Anschließend haben wir ein Pfarrkaffee mit Weihnachtsmarkt in den KIMM-Räumen organisiert. Wir bedanken uns bei den Familien der Jungschar Kinder, welche uns mit ihren Speisen verköstigt haben. Der Erlös fließt in die Vereinskassa.



Am 24. Dezember organisieren wir vor der Kindermette ein **Kinderkino** in den KiMM-Räumen. Beginn ist um 14 Uhr in den KIMM-Räumen. Der Film endet gegen 15.45 Uhr. Das Kinderkino ist offen für alle Kinder! Wir begleiten die Kinder nicht zur Kindermette!

RÜCKBLICK

Gruppenstunden für Buben



GRUPPENSTUNDEN
der 3. und 4. Klasse Grundschule
BUBEN

FREITAGS
von 14 - 15.30 Uhr
in den KIMM Räumen

Du hast Interesse?
Melde dich bei Anna (3405517632)!
Wir freuen uns auf dich!

GRUPPENSTUNDEN
der 5. Klasse Grundschule bis
3. Klasse Mittelschule
BUBEN

FREITAGS
von 16.45 - 18.15 Uhr
in den KIMM Räumen

Du hast Interesse?
Melde dich bei Anna (3405517632)!
Wir freuen uns auf dich!

Gruppenstunden für Mädchen

GRUPPENSTUNDEN
der 3. und 4. Klasse Grundschule
MÄDCHEN

MITTWOCHS
von 15 - 16.30 Uhr
in den KIMM Räumen

Du hast Interesse?
Melde dich bei Anna (3405517632)!
Wir freuen uns auf dich!

GRUPPENSTUNDEN
der 5. Klasse Grundschule und
1. Klasse Mittelschule
MÄDCHEN

FREITAGS
von 14.30 - 16.00 Uhr
in den KIMM Räumen

Du hast Interesse?
Melde dich bei Anna (3405517632)!
Wir freuen uns auf dich!

GRUPPENSTUNDEN
der 2. und 3. Klasse Mittelschule
MÄDCHEN

SAMSTAGS
von 10 - 11.30 Uhr
in den KIMM Räumen

Du hast Interesse?
Melde dich bei Anna (3405517632)!
Wir freuen uns auf dich!

Die neuen Pfarrkalender 2024/25 sind fertig. Eventuelle Änderungen werden kurzfristig im Mitteilungsblatt oder im Schaukasten bekannt gegeben. Einen Dank den Sponsoren – Raiffeisenkasse Meran, Brugnara M. GmbH, KIMM - und allen Helfern die zum Gelingen beigetragen haben. Der Kalender liegt nun in der Kirche auf, ist aber auch in die Homepage der Pfarrei integriert!

<https://pfarre.untermais.net/>

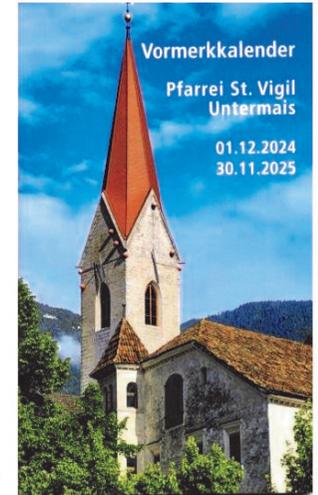
Auf der Homepage findet ihr auch weitere Informationen zu den Aktivitäten in der Pfarrei. Wir sind auch auf Facebook und Instagram zu finden – schaut rein ! Falls jemand über WhatsApp informiert werden möchte, bitte bei Oliver melden 348-7748581.

Pfarrkaffee: an den Adventsonntagen haben der Kirchenchor, der Jugendtreff, die Jungschar und die Jugendtheatergruppe das Pfarrkaffee organisiert danken für eure Bereitschaft und Mithilfe.

Für die Fastensonntage werden wir wieder versuchen Gruppen oder Vereine zu motivieren das Pfarrkaffee zu übernehmen.

Danke den Musikgruppen welche die **Roraten** musikalisch begleitet haben – wie dem Zitherkreis, den Bläsern, dem Männergesangsverein, dem Kirchenchor, der Jungschar, Sonjas Gitarrengirls und dem Musikgruppe Mosaik.

Die Stadtpastorale ist im Jahr 2024 offiziell gestartet mit allen 11 Stadtpfarreien beider Sprachgruppen. Einige kirchlichen Angebote sollten in Zukunft gemeinsam angeboten werden: u.a. der Beichtdienst bei den



Kapuzinern, Bittgänge gemeinsam nutzen, die Firmkatechese besser koordinieren, Ausflüge / Einladungen der Pfarreien gemeinsam anbieten ... Die nächste Aktion ist die **Pilgerfahrt von Meran nach Brixen** am **Sonntag den 29.12.** zur Eröffnung des Heiligen Jahres 2025 mit Festgottesdienst von Bischof Ivo im Dom um 15.00 Uhr.

Start in Meran um 12.45 Uhr. Anmeldung bitte bei Pfarrer Peter Kocevar 348-4599270. Kosten 35,00 Euro mit Abendessen und Besichtigung des Dombezirks. Rückkehr um ca. 20.30 Uhr

Das Team der Erstkommunionkatechese wird im neuen Jahr eine Infoveranstaltung abhalten um ein neues Konzept vorzustellen.

Für die Adventszeit wurden Familienhefte angekauft und diese sein bereits am ersten Advent alle mitgenommen worden – das freut uns.

Die 4 Adventsontage wurden unter dem Motto „**die Würde des Menschen ist unantastbar**“ gestaltet. Hierzu begleitete uns eine „Königsfigur“ die an verschiedenen Orten in der Kirche aufgestellt wurde und weiters noch eine große Laterne, die jeden Sonntag mit einem Bild verziert wurde. Ebenso gab es eine Bastelanleitung für eine Laterne für zuhause.

NEU – sobald die Krippe aufgestellt ist, werden wir die Kirche unter Tags offen lassen! Somit können Groß und Klein die Krippe anschauen und das Bethlehemlicht abholen.

Weitere Infos für die Pfarrei:

- 22.12. **Sammlung für die Kirchenheizung** bei den Messen
- 27.12. um 7.00 Uhr Messe mit Weinweihe
- 29.12 um 12.00 Uhr werden anlässlich der Eröffnung des Heiligen Jahres 2025 die Glocken 10 Min. läuten!
- 06.01. um 10.15 Uhr Gottesdienst in der Pfarrkirche mit **Bischof Ivo Muser als Zelebrant** und den Sternsängern

Herzliche Einladung zum

BENEFIZ- 2024- WEIHNACHTS- KONZERT

am Goldenen Sonntag,
22.12.2024
19 Uhr Pfarrkirche Untermals

Der Erlös geht an
Momo
Förderverein Kinder-Palliativ Südtirol

Wir freuen uns auf euer
Kommen!

HAPPY SINGERS

Mit freundlicher Unterstützung
Pfarrkirche Untermals

Liebe Pfarrgemeinde,

wir haben heuer für euch eine tolle Bastelidee gefunden, mit der ihr das neue Jahr 2025 willkommen heißen könnt.



Ihr braucht für die Glücksschweinchen Korken, Acrylfarbe in Rosa, Weiß und Schwarz, ein kleines Stück rosa Tonkarton für die Ohren, einen kleinen passenden Knopf für die Nase, Filzreste oder Wolle für den Schal, sowie Flüssigkleber und eine Schere.

Den Korken in Rosa grundieren. Anschließend malt ihr mit der weißen und der schwarzen Acrylfarbe das Gesicht auf. Nachdem die Farbe getrocknet ist, klebt ihr den Knopf als Schweinsnase auf. Im Winter ist es kalt. Deshalb freuen sich die kleinen Glücksschweinchen, wenn sie einen Schal aus Filzreste oder Wolle bekommen.

Nun möchten wir euch noch ein gesegnetes und friedvolles Weihnachtsfest wünschen, sowie alles Liebe und Gute für 2025.

Die Minis von Untermais

Kinder- und Jugendarbeit im KIMM

KINDERCHOR – JUNGSCHEAR – JUGEND – MINISTRANTEN - MOSAIKJUGENDCHOR

Die in den Jugendräumen im KIMM anfallenden Spesen für Heizung, Strom, Müll usw. müssen von den oben genannten Gruppen selbst finanziert werden. Diese Gruppen erhalten bescheidene Beiträge um ihre Jahrestätigkeiten zu finanzieren und bemühen sich immer wieder durch Aktionen über die Runden zu kommen.

Um die ehrenamtliche Arbeit dieser Gruppen zu unterstützen, hat die Pfarre ein Spendenkonto bei der Raika Meran eingerichtet wo für diesen Zweck gespendet werden kann.

K/K - Pfarrei zum Hl. Vigilius Untermais

Kinder - und Jugendarbeit im KIMM

IBAN: IT21Q 08133 58591 000010101067

Es würde uns und die viele ehrenamtlichen Mitarbeiter freuen, wenn sie durch Ihre Mithilfe Ihre Wertschätzung für die Jugendarbeit in Untermais bekräftigen und bestätigen.

DANKE

Pfarrer und PGR

Beichtdienst und Gelegenheit zur Aussprache in der Kapuzinerkirche Meran
Confessioni e colloquio nella Chiesa Cappuccini di Merano
ore 10.00 – 11.30 Uhr

Mo 23.12.	P. Michael Glink OCist	
Di 24.12.	P. Bernhard Frei OCAP	<i>Heiliger Abend</i>
Mi 25.12.	///	<i>Weihnachtstag</i>
Do 26.12.	///	<i>Stephanus</i>
Fr 27.12.	Hermann Senoner	
Sa 28.12.	P. Bernhard Frei OCAP	
Mo 30.12.	P. Meinrad Gasser OCAP	
Di 31.12.	P. Bernhard Frei OCAP	

Wie im Allerheiligenblatt berichtet muss die elektronische Schaltzentrale für das Glockengeläut erneuert werden. Dies hat sich komplexer und auch finanziell aufwendiger herausgestellt als erwartet. Bezüglich der Kosten fehlt uns ein Betrag in Höhe von ca. 16.000 Euro. Wir haben ein Spendenkonto mit der SKJ Jugend eingerichtet (IBAN wird im Schaukasten und Homepage bereitgestellt) damit man die Spenden auch von der Steuer absetzen kann. Wir sind für jeden Euro froh! Danke

Friedhofsordnung bezüglich Ablauf Beerdigungen:

in den letzten Monaten kam leider immer wieder Unmut wegen der geänderten Abläufe bei Beerdigungen auf. Durch Corona abrupt unterbrochen und auch danach eine Zeit lang durch die Abstandsregelungen auch praktisch nicht durchführbar, war es aufgrund verschiedener Umstände schwierig den „alten Ablauf“ der Beerdigungskultur wieder einzuführen.

Während es sich bei den jeweils betroffenen Familien um ein einmaliges Ereignis handelt, haben Pfarrei und Bestattungsinstitute im Laufe des Jahres an die hundert Beerdigungen in Untermais abzuhalten. Für einen einmaligen Einsatz findet man Ehrenamtliche, aber wie schaut es für

einen regelmäßigen Dienst 2-3 mal die Woche aus?

Aus vergangenen Zeiten war man gewohnt, dass Kranzträger, Sargträger usw. immer bereitstanden. Das ist heutzutage leider nicht mehr selbstverständlich, auch nicht bei vielen Vereinen. Zudem haben die Bestattungsinstitute Probleme Mitarbeiter zu finden bzw. die öffentlichen Organe z.B. beim Absperren der Straße. Die Problematik ist also nicht so einfach wie sich manch einer vorstellt.

Wir würden uns erwarten und freuen, wenn wir bei Problemen oder Missständen direkt von Betroffenen angesprochen werden, um gemeinsam eine Lösung zu suchen/finden. Durch Gerüchte oder einseitige Anschuldigungen (meist über Dritte) ist der Sache jedenfalls nicht gedient.

Der Pfarrgemeinderat ist gefordert eine Lösung zu finden. Diese soll möglichst einheitlich und für alle akzeptabel sein, um Ausnahmen zu verhindern, welche wieder Unmut hervor bringen.

Der Pfarrgemeinderat hat sich eingehend beraten und ist bemüht, dass sich die Trauergemeinde in einer würdigen Form von den Verstorbenen verabschieden kann.

Der ursprüngliche Trauerzug von der Kirche zum großen Friedhof wird nun wie folgt ersetzt:

Nach der Eucharistiefeier geleiten wir die Verstorbenen ausgehend von der Kirche über den Kirchplatz zum Verabschiedungsplatz am großen Kreuz im Urnenfriedhof.

Der Sarg/die Urne wird vom Bestattungsinstitut dorthin gebracht, gefolgt vom Trauerzug mit Familie, Verwandten, Vereinen, Trauergemeinde. Somit wird eine geordnete Prozession der Trauergemeinde von der Kirche zum Verabschiedungsplatz ermöglicht.

Für weitere Informationen stehen wir gerne zur Verfügung, der Vorsitzende des PGR Oliver Schrott, die Pfarrkanzlei oder Mitglieder des Pfarrgemeinderats.

Die Sternsinger kommen am 3. Januar 2025!



Liebe Pfarrgemeinde,
auch in diesem Jahr werden die Sternsinger die Weihnachtsbotschaft und Segenswünsche in die Häuser und Wohnungen unserer Pfarrei bringen.
Gleichzeitig verbunden ist damit, die Bitte um eine Spende.

Mit einem Teil der heurigen Spendengelder wird ein Waisenheim in Indonesien unterstützt. Im Heim Lewoleba auf der Insel Lembata werden Waisenkinder, zurückgelassene und ausgeschlossene Kinder aufgenommen. Das aktuelle Heim wurde aus Bambus und einfachem Material gebaut. Der Zustand ist renovierungsbedürftig. Mit den Spenden soll ein zweites Heim mit Duschen und WCs gebaut werden. Geplant ist auch ein Garten wo Gemüse angebaut werden kann und die Kinder spielen können.

Öffnen wir unsere Herzen für die Botschaft, die sie bringen und unsere Hände mit einer Gabe – für die sie danken – damit Hilfe unter gutem Stern geschehen kann.



**Die Sternsinger von Untermais
werden am
Freitag, den 03. Januar 2025
von Haus zu Haus ziehen.**

Die Sternsinger von Untermais

rete ecumenica
di Merano

Ökumenisches
Netz Meran



23.01.2025
ore 19:00 Uhr

**Preghiera per
l'unità dei
Cristiani
Gebet zur
Einheit der
Christen**

**Treffpunkt in der
Pfarrkirche St. Justus
in Sinich/
ritrovo presso la
chiesa San Giusto
Sinigo**



Bethlehemlicht 2024
Ein kleines Licht für den Frieden



Wir treffen uns am 24. Dezember um 3.00 Uhr
beim KiMM und gehen dann gemeinsam
nach Marling, wo das Licht bei einer kurzen
Andacht übergeben wird. Zurück in Untermais
frühstücken wir gemeinsam in den
Jugendräumen im KIMM.

Die Friedenslichtübergabe ist mit einer
Spendenaktion der Pfadfinder verbunden.

Infos und Anmeldung
innerhalb 22.12.
bei Katharina 388 693 5009



Nikolausaktion

Auch heuer sind unsere Nikoläuse von Haus zu Haus gegangen und haben die Botschaft der Nächstenliebe in die Familien beider Sprachgruppen gebracht! Hiermit möchten wir auch danke sagen allen die mitgeholfen haben: den Familien die dieses religiöse Ritual noch praktizieren, Magdalena und Franz für die Anmeldungen im Geschäft! Wir freuen uns auch für 708,00 € Spenden, welche wir an die OEW schicken werden für unsere Patenschaft in Chipatta, ein Kinderheim in Afrika - damit auch die Kinder dort vor Ort ein schönes Weihnachten haben werden.

Danke den Helfern: Renate, Walli, Konni, Anna S, Stefan, Patty, Hannes, Monika für ihren Einsatz beim weltweiten Tag des Ehrenamtes. Heuer haben wir 20 Wohnungen und zwei Vereine besucht, wo wir über 105 Kinder und über 80 Erwachsene erreichen konnten.

Etwas Besonderes heuer zum zweiten Mal- wir haben im Kindergarten Untermais einen kleinen Schoko-Nikolaus mit einer Botschaft in 4 Sprachen an die 148 Kindern verteilt – es ist sehr gut angekommen!



Tauftermine Jänner bis Mai 2025:

Jänner	Taufe	Sonntag 26.01.2025
	Taufgespräch	Freitag 17.01.2025

Februar	Taufe	Sonntag 23.02.2025
	Taufgespräch	Freitag 14.02.2025

15. November – Calcetto Turnier “Untermoas Open”

Da sich einige Calcetto-Talente und Liebhaber im Treff finden, war es für uns klar, dass ein Calcetto-Turnier definitiv nicht fehlen darf. Es wurde mit viel Einsatz und Begeisterung gekämpft und so manches Ergebnis fiel ziemlich knapp aus. Umso schöner war es, die Sieger des Abends mit verdienten Gutscheinen für Essen und Trinken im Treff zu belohnen.

23. November – Großer Spieletag im KiMM

Beim vom Jugenddienst Meran, Moaser Spieletreff und DUNG organisierten Spieletag war der Treff Untermoas natürlich auch vertreten. Als Highlight organisierten wir eine Übernachtungsparty, die bei den Jugendlichen super ankam (wenngleich nicht alle viel Schlaf bekamen).

Noch geplante Aktionen:

20. Dezember – Weihnachtsfeier

Zum Jahresausklang möchten wir die Weihnachtszeit gebührend feiern: mit Kekse backen, Musik und festlicher Stimmung.

Fun-Facts aus dem Treff Untermoas

- #1 Meistverkauftes Getränk: NOW Holunder
- #2 Unsere Süßigkeiten-Favoriten: Goleador
- #3 Ohne Liegestühle geht bei uns gar nichts!
- #4 Unsere Playlist und Box sind unverzichtbar für die gute Stimmung.
- #5 Ob Brawl Stars, Volleyball oder Brettspiele – gezockt wird immer gern!



“Treff Untermoas” - Ein Ort zum Wohlfühlen und Mitgestalten

Seit über zwei Jahren öffnet der Jugendtreff „Treff Untermoas“ seine Türen für Jugendliche – ein Ort, an dem Freundschaften entstehen, Ideen wachsen und Freizeit aktiv gestaltet werden kann. Hier wird Chillen großgeschrieben, aber auch spannende Projekte und Aktionen sorgen dafür, dass es nie langweilig wird.

Inzwischen ist der Treff mit vier engagierten Mitarbeitern und einer stetig wachsenden Besucherzahl zu einer festen Größe geworden. Unsere Öffnungszeiten – Montag, Mittwoch, Freitag und Samstag – bieten den Jugendlichen viel Raum für Begegnung. Besonders beliebt ist der Freitag, der als Projekttag spannende gemeinsame Aktionen ermöglicht.

Unser Motto: Partizipation, Offenheit und Toleranz

Diese Werte prägen unsere Arbeit und werden durch die enge Einbindung der Jugendlichen in alle Aktivitäten erlebbar.

Highlights des Jahres 2024

Hier einige besondere Momente, die wir in diesem Jahr gemeinsam erleben durften:

04. Mai – Gardaland-Fahrt

Zusammen mit anderen Jugendtreffs des Jugenddiensts Meran, ging es in den Freizeitpark Gardaland – ein absolutes Highlight für unsere Jugendlichen!

03. Oktober – 2 Jahre Treff Untermoas

Unser Jubiläum feierten wir mit einer einzigartigen Silent-Party. Die Kopfhörer-Disco war ein voller Erfolg und bleibt unvergessen.

16. Oktober – Rollentausch-Party

Zum Tag der Offenen Jugendarbeit schlüpfen unsere Jugendlichen in die Rollen der Jugendarbeiter, während Eltern und wir als „Besucher“ agierten. Eine neue Perspektive mit viel Spaß und Erkenntnis.

März	Taufe	Sonntag 23.03.2025
	Taufgespräch	Freitag 14.03.2025
April	Taufe	Sonntag 20.04.2025
	Taufgespräch	Freitag 11.04.2025
Mai	Taufe	Sonntag 25.05.2025
	Taufgespräch	Freitag 16.05.2025

Die Taufen finden jeweils um 14.30 Uhr in der Maria Trost Kirche statt. Die Taufgespräche jeweils im Pfarrheim, Schafferstraße 2 um 19.00 Uhr. Die Anmeldung zur Taufe kann im Pfarrbüro DI und DO von 8.00 bis 11.00 Uhr oder per Email an pfarre@untermais.net gemacht werden.

Vinzenzkonferenz St. Vigil Untermais

Bei der Vinzenzkonferenz St. Vigil in Untermais hat es im laufenden Jahr einige Veränderungen gegeben. Am 18. August ist Volkmar Hillebrand, langjähriges und verdientes Mitglied der Konferenz und deren Kassier, unerwartet verstorben. Paul Zanon hat die Aufgabe des Kassiers übernommen. Im Oktober hat Norbert Pur, der die Geschicke der Konferenz viele Jahre lang mit großem Einsatz und Feingefühl geleitet hat, sein Amt als Vorsitzender an Dorothea Gstrein abgegeben. Die Konferenz freut sich über einen neuen ehrenamtlichen Mitarbeiter: Peter Mair.

Die Mitglieder der Konferenz St. Vigil treffen sich regelmäßig alle zwei Wochen und außerdem häufig um Gespräche mit Hilfesuchenden zu führen. Im vergangenen Jahr hat die Konferenz wieder viele Familien und Einzelpersonen finanziell unterstützt, die nicht imstande waren mit dem Wenigen, das sie verdienen, laufende Ausgaben zu bestreiten. Die Unterstützung erfolgt nach einer genauen Überprüfung der Vermögensverhältnisse der Hilfesuchenden, dass die Hilfe auch dort ankommt, wo sie am meisten gebraucht wird. Manchmal wird eine Unterstützung nach einer solchen Überprüfung auch verwehrt und die Person an die Schuldnerberatung weiterverwiesen. Ausführliche Gespräche und Verständnis für ihre Situation sind für Personen in Not oft schon eine große

Hilfe. Einigen Personen wurde auch bei der Arbeitssuche geholfen. Die Helfergruppe unter der Leitung von Christine Gögele leistet äußerst wertvolle ehrenamtliche Arbeit. Sie begleitet zum Beispiel Seniorinnen zu Arztterminen oder bringt einer alleinstehenden kranken Frau schon mal Medikamente vorbei.

Die finanzielle Hilfe, die die Konferenz geben kann, ist nur möglich, weil viele Menschen Solidarität mit Notleidenden zeigen. Das ganze Jahr über gehen bei der Konferenz Spenden ein.

Bei der heurigen Allerheiligensammlung spendeten die Friedhofsbesucher mehr als 7.000 €, die, wie immer, auf die beiden Konferenzen Untermais und Obermais aufgeteilt wurden. Ein **herzliches Vergelt's Gott** allen für die großzügigen Spenden!

Die ehrenamtlichen Mitglieder der Konferenz werden auch in Zukunft verantwortungsvoll mit den erhaltenen Spendengeldern umgehen und Menschen in schwierigen Situationen helfen. Mit ihrem aufrichtigen Dank verbinden sie die Bitte auch weiterhin ein offenes Ohr und Herz für bedürftige Menschen unserer Gemeinschaft zu bewahren.

Das Spendenkonto der Untermaiser Vinzenzkonferenz bei der Raika Meran, Filiale Romstraße, lautet:

Südtiroler Vinzenzgemeinschaft St. Vigil Untermais
IBAN: IT66D 08133 58591 000301104462



Ehrenamtliche Mitglieder der Vinzenzkonferenz St. Vigil Untermais
Von rechts nach links: Paul Zanon (Kassier), Walter Zampedri (Schriftführer), Dorothea Gstrein (Vorsitzende), Margarete Klotz (stellvertretende Vorsitzende), Peter Mair, Norbert Pur, Robert Cavalletti

65+ Senioren

Auch heuer sind wir motiviert mit mehreren Aktionen gestartet. Einmal waren wir beim Seniorentag im Bürgerhaus in der Stadt dabei, dann unsere Törggelle Aktion vor dem KiMM und zweimal haben wir mit Manuela Pöhl einen Gottesdienst musikalisch gestaltet. Bei einer Rorate mit anschließendem Frühstück war auch Abt German mit dabei und der Nikolaus hat sogar etwas Süßes vorbeigebracht. In der Adventszeit hat uns Patrizia Permann wieder schöne Karten mit MitbringSEL gebastelt und dazu gab es einen kleinen Panettone als Geschenk für alle.

Hier unsere nächsten Aktionen:

Februar: 15.02. um 15.30 Uhr Krankensalbung - Maria Trost Kirche

März: 04.03. um 15.00 Uhr Faschingsfeier mit Kostüm im Pfarrheim

KiMM Räumlichkeiten

Martina (327-3121343) und Manni sind unser fleißiges Hausmeister- und Koordinationsteam, ein Dankeschön auch ihnen für ihre aktive, freundliche und ordentliche Arbeit. Alle Vereine bitten wir, dass sie sich früh genug und direkt bei Martina melden, wenn sie Termine oder Räume im KiMM brauchen. Der Maiser Vereinsverband hat nun neue Statuten genehmigt und ist auch im „RUNTS“ eingetragen.

Weiters wurde mit dem Kloster Stams ein Vertrag für weitere Jahre bezüglich Nutzung des Angerheims gemacht und somit ist der Platz wieder für die Vereine sicher!

Moaser Spieletreff

Wir haben am 8.1. und 22.1. wieder unsere Tore in den Jugendräumen geöffnet – ab 18.30 Uhr bis Mitternacht!

Jugenddienst Meran

Auch heuer war an den drei Mittwochen im Advent in der St. Valentin Kirche besinnliches Angebot. Einmal mit den Firmlingen die Fackelwanderung, dann mit dem Canticum Novum ein Chorkonzert, die Jugendkapelle Untermais gab abschließend ein kleines Konzert. Nun geht es zum Bethlehmlicht holen am 24.12. und die Sternsinger in den diversen Ortsgruppen zu unterstützen!